



öffentlich

Drucksachen-Nr.: VI/962 **Sitzungsdatum:** 05.07.18
Beschluss-Nr.: 589/33/18 (abgelehnt) **Beschlussdatum:** 05.07.18
Gegenstand: Prüfung der Einrichtung öffentlicher Grillplätze/-bereiche

Einreicher: Fraktion der SPD

Beschlussfassung durch: Oberbürgermeister Hauptausschuss
 Betriebsausschuss Stadtvertretung

Beratung im	Sitzungs- datum	Abstimmungsergebnis				Bemerkungen
		Ja	Nein	Enth.	Befang.	
Hauptausschuss						
Stadtentwicklungs- und Umweltausschuss	11.06.18	9	1	-	-	
Betriebsausschuss	12.06.18	3	-	5	-	
Kulturausschuss						
Finanzausschuss						
Ausschuss für Generationen, Bildung und Sport						
Rechnungsprüfungs- ausschuss						
Hauptausschuss						
Stadtvertretung	05.07.18	12	19	6	-	mehrheitlich abgelehnt

Neubrandenburg, 06.06.18

Michael Stieber
Vorsitzender der Fraktion

Beschlussvorschlag:

Auf Grundlage des § 22 (2) der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) wird durch die Stadtvertretung Neubrandenburg folgender Beschluss gefasst:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob und an welchen Stellen in den Neubrandenburger Grünanlagen sowie an Ufern und Badestellen öffentliche Grillplätze/-bereiche ausgewiesen werden können. Es ist zu prüfen, ob an diesen Bereichen zusätzliche Mülleimer benötigt werden und in welchem Umfang.

Über das Ergebnis der Prüfung sowie eine darauf aufbauende Kostenschätzung ist so zu unterrichten, dass für eine mögliche Umsetzung im nächsten Jahr gegebenenfalls Mittel in den Haushalt 2019 eingestellt werden können.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Begründung:

Öffentliches Grillen ist nur an dafür vorgesehenen Grillplätzen zugelassen. In Neubrandenburg gibt es dafür zurzeit wenige Möglichkeiten. Die festgestellte illegale Nutzung von Grünanlagen sowie an Ufern und Badestellen verdeutlicht, dass in Neubrandenburg ein deutlich größerer Bedarf an öffentlichen Grillplätzen in der warmen Jahreszeit besteht.

Kultureller Wandel und ein seit Jahren beobachteter bundesweiter Trend hin zum öffentlichen Grillen lassen vermuten, dass dieser Bedarf in Neubrandenburg künftig noch steigen könnte. Er könnte durch ausgewiesene Grillbereiche gedeckt werden.

Regeln und Vorschriften könnten auf Hinweisschildern ausgewiesen werden, wie beispielsweise die richtige Entsorgung von Abfällen und das Verbot von Bodenfeuer. Öffentliche Grillbereiche würden zur Attraktivität unserer Stadt beitragen und das Image bestehender Grünanlagen sowie Ufern und Badestellen aufwerten.